

PROMOS STIPENDIENPROGRAMM – ERFAHRUNGSBERICHT
PROMOS SCHOLARSHIP PROGRAMME – REPORT OF EXPERIENCES

Stand/As of: Sept. 2017

PERSÖNLICHE ANGABEN / PERSONAL INFORMATION	
Nachname* / Surname*	
Vorname* / First name*	
Studienfach / Study programme	Wirtschaftswissenschaften
Angestrebter Studienabschluss an der Universität Ulm / Target degree at Ulm University	Master
Der Aufenthalt erfolgte im / The stay abroad was during	Fachsemester / Subject-related semester 2
Auslandsaufenthalt / Stay abroad	Von / from 08/18 (MM/YY) bis / until 09/19 (MM/YY)
Gastland und Stadt / Host country and city	Polen (Wroclaw)
Gastinstitution / Host institution	Wroclaw University of Economics
Email-Adresse* * / Email address	

PROMOS Förderkategorie / PROMOS category	<input type="checkbox"/> Masterarbeit / Master thesis <input type="checkbox"/> Wissenschaftliche Arbeit / Research paper <input type="checkbox"/> PJ-Tertial <input type="checkbox"/> Praktikum / Work placement	<input type="checkbox"/> Studienaufenthalt / Study programme <input type="checkbox"/> Sprachkurs / Language course <input checked="" type="checkbox"/> Fachkurs / Specialist course
--	---	---

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZUR VERÖFFENTLICHUNG DES BERICHTS / CONSENT FOR PUBLICATION OF REPORT	Ja / Yes	Nein / No
Dieser Bericht darf an interessierte Studierende der Universität Ulm weitergegeben werden / This report may be forwarded to interested students of Ulm University	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dieser Bericht darf auf der Internetseite des International Office der Universität Ulm veröffentlicht werden / This report may be published on the web page of the International Office of Ulm University	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
* Ich möchte, dass bei der Weitergabe bzw. Veröffentlichung des Berichtes mein Name anonymisiert wird / * I would like my name to be anonymized before the report's forwarding or rather publication	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
** Ich möchte, dass bei der Weitergabe bzw. Veröffentlichung des Berichtes meine eMail-Adresse gelöscht wird / ** I would like my email address to be deleted before the report's forwarding or rather publication	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Der Bericht sollte maximal 3 DIN A 4 Seiten lang sein (Deckblatt nicht mitgezählt)
Dem Bericht dürfen bis zu 4 Bilder (jpg-Format) beigefügt werden
Schrift: Arial 10 pt

*The report should not exceed 3 DIN A 4 pages (title page excluded)
Up to 4 pictures may be included (jpg)
Font: Arial 10 pt*

Bitte schicken Sie den Bericht

- innerhalb eines Monats nach Arbeitsende an der Gastinstitution
- im WORD-Format (keine PDF-Dateien oder andere Formate, da wir die Berichte vor der Veröffentlichung editieren)
- per eMail-Attachment an promos@uni-ulm.de

Please send this report

- *within one month of the end of your work period at your host institution / end of your PJ-Tertial*
- *in WORD format (no PDF files or the like as we will edit the reports before publication)*
- *as an email attachment to promos@uni-ulm.de*

I. **GASTINSTITUTION UND BEWERBUNGSVERFAHREN / REISEVORBEREITUNGEN** *HOST INSTITUTION AND APPLICATION PROCESS / PREPARATION*

Bei meinem Auslandsaufenthalt hat es sich um eine zweiwöchige Summer School zum Thema Data Science gehandelt. Auf das Programm aufmerksam geworden bin ich auf der Seite <https://www.summerschoolsineurope.eu/>.

Nachdem ich das umfangreiche Angebote durchsucht hatte, habe ich mich schließlich für die Wroclaw University of Economics in Breslau (Polen) entschieden. Das Programm ist unter folgendem Link zu finden: <http://itsummer.eu/new-edition/>

Der Bewerbungsprozess war relativ unkompliziert. Im Vorfeld musste man eine Bewerbung ausfüllen mit einem Mini-Motivationsschreiben, Lebenslauf sowie Angaben zu euren Informatik-Kenntnissen. Insgesamt werden dabei aber keine großen Vorkenntnisse verlangt, so dass man gut und gerne auch als Quereinsteiger an der Summer School teilnehmen kann. Nach 1 - 2 Wochen bekommt man dann die Zusage sowie die Rechnung zu den Kursgebühren. Da es sich hierbei um keine Partneruniversität handelt, muss man die Kursgebühren in Höhe von 620€ selbst zahlen. Im Vergleich zu anderen europäischen Summer Schools ist diese Kursgebühr für 2 gesamte Woche aber sehr fair gehalten. An dieser Stelle schon einmal vielen Dank für das PROMOS Stipendium, welches mir den Aufenthalt sehr erleichtert hat.

II. **ARBEITS-/ LERNERFAHRUNG: LERNINHALTE, AUFGABEN, BETREUUNG, ERFOLGE UND HERAUSFORDERUNGEN** *WORKING AND LEARNING EXPERIENCE: CONTENT, TASKS, SUPPORT, POSITIVE RESULTS AND CHALLENGES*

Die gesamten zwei Wochen waren in vier große Data Science Bereiche eingeteilt: Data Analytics, Data Mining, Machine Learning und Big Data. Insgesamt bestand der Kurs aus 60 Stunden Vorlesungen und Tutorials sowie einer Klausur am letzten Tag.

Jeder Bereich wurde dabei von einem neuen Dozenten gelehrt. Diese kamen zum Teil von deutschen Universitäten, von polnischen Universitäten, aber auch aus der Berufswelt von Beratungen oder Banken, um einen besseren Einblick in die Praxis zu erlangen.

Der erste Teil war die Einführung in die Programmierung mit Python. Dieser ging drei Tage lang und war essentiell für die weiteren Anwendungen in den darauffolgenden Kursen. Anschließend haben wir einen zweitägigen Kurs zu Machine Learning gehört, welcher von einem Dozenten von der Universität Dresden und Fraunhofer Institut gehalten worden ist. In der zweiten Woche haben wir mehr praktische Einblicke erhalten über Big Data, Business Intelligence und reale Use Cases von verschiedenen Beratungen. Die

Kurse waren grundsätzlich so aufgebaut, dass man bis zum Mittag zuerst vier Stunden Theorie gelernt hat und anschließend in den Lab Sessions Anwendungsbeispiele am eigenen Computer umgesetzt hat.

Obwohl der Großteil der Kommilitonen aus reinen Informatikstudenten bestand, war es mit ein wenig Vorwissen und Interesse dennoch gut möglich, den Inhalten als Wiwi zu folgen. Die Klausur am Ende war ein wenig schwerer als erwartet, aber mit ein wenig Vorbereitung dennoch sehr gut machbar. Nach Rücksprache mit der Wiwi-Auslandsberatung und dem Prüfungsausschuss konnte mir der Kurs erfolgreich mit 4 ECTS zu meinem Schwerpunkt Technologie- und Prozessmanagement angerechnet werden.

Organisatorisch betreut wurde die gesamte Summer School zusätzlich von freiwilligen Helfern der Wroclaw University of Economics. Diese haben ebenfalls am Kurs teilgenommen und waren wirklich jeder Zeit vor, während als auch nach der Summer School jederzeit erreichbar und konnten bei jedem Problem helfen.



III. **LEBEN VOR ORT: UNTERKUNFT, VERPFLEGUNG, VERKEHRSMITTEL, LEBENSHALTUNGSKOSTEN, FREIZEIT, SPRACHE**

LIFE DURING YOUR STAY: ACCOMMODATION, FOOD, MEANS OF TRANSPORT, COST OF LIVING, LEISURE TIME, LANGUAGE

Ich würde sagen, niemand hatte so wirklich eine Ahnung, was ihn in Wroclaw (Breslau) erwartet, doch ausnahmslos jeder wurde von dieser Stadt überrascht und überwältigt. Breslau ist sowohl hoch modern, sehr sauber als auch historisch sehr gut erhalten. Die Altstadt streckt sich über die gesamte Stadt aus, sodass es nicht nur eine schöne Ecke gibt, sondern die Stadt als Gesamtes überzeugt.

Während der kurzen Zeit konnten wir in dem Wohnheim der Universität übernachten. Standardmäßig hat man ein Zweibettzimmer zugeteilt bekommen. Gegen einen Aufpreis von 120€ konnte man jedoch auch ein Einzelzimmer mieten. Das Wohnheim war natürlich immer ein sehr guter Ausgangspunkt, um die anderen Kommilitonen zu treffen. Die Vorlesungen sowie die Mensa waren ebenfalls nur zwei Minuten zu Fuß entfernt.



Frühstück und Mittagessen wurden jeden Tag in der Mensa serviert. Abendessen musste man dann selbst organisieren. Da die Lebenshaltungskosten aber insgesamt relativ günstig im Vergleich zu deutschen Verhältnisse waren, konnte man jeden Abend neue, lokale Speisen probieren. Die Stadt Breslau ist sehr lebhaft und alle Straßen, Restaurants und Bars sind am Abend gut besucht.



Ein zusätzlicher Bonuspunkt der rund um perfekt organisierten Summer School war das Freizeit Programm neben den Vorlesungen. An jedem Nachmittag / Abend war etwas anderes geplant, um alle immer bei Laune zu halten. Die Freizeitaktivitäten umfassten Bowling, Klettern, Essen, Trampolinpark, Kajakfahren, Lasertag und eine Stadtbesichtigung.

IV. FAZIT (BESTE UND NEGATIVSTE ERFAHRUNG)
SUMMARY (BEST AND MOST NEGATIVE EXPERIENCE)

Im Fazit kann ich die Data Science Summer School absolut jedem empfehlen, der sich ein wenig für dieses Thema interessiert. Beeindruckt bin ich noch immer von der perfekten Organisation über die gesamten zwei Wochen hinweg. Auch wenn man in der relativ kurzen Zeit nicht all zu tief in die Thematik eintauchen kann, hat man dennoch sehr viel Wissen mitnehmen können. Das ganze in Kombination mit vier ECTS an der Universität Ulm rundet den Auslandsaufenthalt perfekt ab. Etwas Negatives ist mir in der kurzen Zeit nicht aufgefallen.